

Aufruf zur Kommunalwahl 2025 Bergisches Land:

Die Zukunft der Rathäuser ist Links

Demokratie fängt unten an: Die Linke im Rheinisch-Bergischen Kreis bildet zur Kommunalwahl im September offene Linke Bürger:innenlisten und fordert die Bürger:innen auf, sich zu beteiligen.

Die nächste Kommunalwahlen NRW stehen vor der Tür – und sie sind eine zentrale Chance, unsere Ziele von sozialer Gerechtigkeit, klimagerechter Politik und basisdemokratischer Teilhabe in den Rathäusern und Kreistag zu verankern. Um diese Ziele zu erreichen, brauchen wir DICH!

Wir suchen Kandidat:innen für die Bürgermeister:innen, die Landrät:in und die Räte in den Kommunen.

Warum kommunalpolitisch aktiv werden?

In den Kommunen entscheidet sich, ob bezahlbarer Wohnraum geschaffen, der ÖPNV ausgebaut oder Kita-Plätze gesichert werden. Hier kämpfen wir gegen Armut, für ein solidarisches Miteinander und eine Politik, die Menschen vor Profite stellt. Die Linke will keine Lippenbekenntnisse – wir wollen handeln. Doch dafür benötigen wir Kandidat:innen, die vor Ort Verbündete der Mieter:innen, der Beschäftigten im öffentlichen Dienst und der Jugendlichen sind, die für ihre Zukunft streiken.

Wir kandidieren als „Die Linke offenen Liste“. Was ist das?

Dies ist ein basisdemokratisches Modell der politischen Beteiligung, das Transparenz, Mitbestimmung und soziale Gerechtigkeit in den Mittelpunkt stellt. Wir wollen damit Bürger:innen ohne starre Parteigrenzen einbinden und gemeinsame Ziele auf kommunaler Ebene zu verfolgen. Das ermöglicht:

- Bürger:innen ohne Parteibuch mit gemeinsamen Prioritäten, sich aktiv zu beteiligen – sei es als Kandidat:in, durch Mitgestaltung des Programms oder durch Unterstützung im Wahlkampf. Das sind engagierten Menschen aus Initiativen, Gewerkschaften oder sozialen Bewegungen.

Warum ist uns das wichtig?

- Gegen Politikverdrossenheit: Durch direkte Teilhabe wird Politik greifbarer und bürger:innennäher.
- Stärkung der Zivilgesellschaft: Die Liste gibt marginalisierten Gruppen eine Plattform, um ihre Interessen in den Räten selbst zu vertreten.
- Klarer Gegenentwurf: Sie setzt bewusst auf Solidarität statt Konkurrenz – ein Kontrast zu anderen Parteien, die oft Profite über Menschenrechte stellen.

Wer kann kandidieren? Gesucht werden Menschen, die:

- sich für soziale Gerechtigkeit, Klimaschutz und Engagement einsetzen,
- mutig Ungleichheit und Missstände vor Ort benennen,
- bereit sind, gemeinsam mit Bürger:initiativen, Gewerkschaften und sozialen Bewegungen zu arbeiten,
- egal ob mit oder ohne politische Erfahrung, ob Parteimitglied oder nicht – Hauptsache mit Herz und Überzeugung für Linke Politik!

Wie läuft die Kandidatenfindung ab?

1. Austausch und Vernetzung: In regionalen Workshops und digitalen Formaten diskutieren wir kommunalpolitische Schwerpunkte und Kommunalwahlprogramm.
2. Basisdemokratische Nominierung: Kandidat:innen werden in offenen Mitgliederversammlungen und parteiintern vorgeschlagen und gewählt.
3. Unterstützung von Anfang an: Die Linke bietet Schulungen zu Rhetorik, Kampagnenarbeit und kommunalpolitischen Handlungsfeldern.

Warum gerade JETZT?

Die Krisen der letzten Jahre haben gezeigt: Die Kommunen brauchen eine starke linke Stimme, die nicht nur verwaltet, sondern gestaltet. Ob im Kampf gegen zu hohe Mieten, für den Erhalt von Schwimmbädern, Schulsanierung, nachhaltigen Verkehr oder den Ausbau erneuerbarer Energien – wir müssen laut werden, wo andere schweigen.

Sei dabei!

Melde dich bis zum 30.3.2025 beim Kreisverband Die Linke Rheinisch-Bergischer telefonisch/WhatsApp/Signal/SMS unter 0172-2410212 oder schreib uns an info@dielinke-rbk.de, um dich zu informieren oder zu bewerben. Gemeinsam können wir die Kommunen im Rheinisch-Bergischen Kreis zu Orten der Solidarität und des Fortschritts machen.

#Linkswirkt – Mit DIR an unserer Seite!

www.dielinke-rbk.de